

## S a t z u n g

über die Aufstellung des B e b a u u n g s p l a n e s Nr. 8  
(Gelände zwischen L 758 und Eisenbahnlinie östlich der Brüder-  
straße in einer Breite von ca. 250 m) in der Gemeinde Heiden-  
oldendorf.

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960  
(BGBI. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für  
das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS.NW.S. 167)  
wird folgende Satzung erlassen.

### § 1

#### Geltungsbereich

Für das Gebiet zwischen der Hauptstraße (L 758) und der Eisen-  
bahnlinie östlich der Brüderstraße wird ein Bebauungsplan im  
Sinne des Bundesbaugesetzes aufgestellt.

### § 2

#### Planbestandteile

Der Bebauungsplan besteht aus

- a) Plan über die Art und das Maß der baulichen Nutzung und die  
überbaubaren Grundstücksflächen,
- b) Text zum Bebauungsplan,
- c) Begründung zum Bebauungsplan

### § 3

#### Inkrafttreten

Die Satzung (Bebauungsplan) wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes  
mit der Bekanntmachung der Genehmigung sowie Ort und Zeit der Aus-  
legung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Heidenoldendorf, den 5. Dez. 1968

Der Bürgermeister:

*Brimmann*